M0137

GPRS - ProduktthaftungsContent

GPSR-Pflichtangaben im Gambio-Shop: Herstellerdaten einmal pflegen, automatisch an jedem Artikel ausgeben. Mit CSV-Import und Magnalister-Anbindung.

Aktuellstes Release: 2.20
Kompatibel zu den Versionen: 4.6 bis 26.11

published
26.08.2026 21:17 Uhr

Allgemeine Hinweise zu unseren Modulen

Beachten Sie bei geplanten Shop-Updates, dass auch das Modulframework und auch die eingebauten Module zur jeweiligen Shopversion kompatibel sein müssen und stellen Sie ggf. sicher, dass entsprechende Updates für das Modul-Framework und auch für alle genutzten Module zur Verfügung stehen bevor Sie mit der Aktualisierung des Shops beginnen oder diese beauftragen. Wenn Sie die Aktualisierung Ihres Shops durch uns durchführen lassen, aktualisieren wir auch immer vorhandene Xycons-Module und das Modul-Framework, wenn diese für die neue Shop-Version verfügbar sind.

Auf dem Server muss die Servererweiterung IonCube verfügbar sein!
Kontaktieren Sie bitte Ihren Hoster. falls Sie nach der Installation einen Hinweis erhalten, dass IonCube nicht zur Verfügung steht.
Weiterführende Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.xycons.de

Zur Selbstinstallation beachten Sie die beigefügte Installationsanleitung.

Bitte beachten Sie: mit der Installation des Modul-Frameworks werden die beigefügten Lizenzbestimmungen und Haftungsregelungen ausdrücklich zur Kenntnis genommen und anerkannt!
Das Framework und unsere Module dürfen nicht installiert und nicht betrieben werden, wenn Sie diese Regeln nicht in vollem Umfang anerkennen!

Inhaltsverzeichnis

- M0137 Produkthaftung-Content für Gambio
- Inhalt

- 1. WAS DIESES MODUL LEISTET
- 2. WO SIE DAS MODUL IM BACKEND FINDEN
- 3. DAS SETUP
- 3.1 Modul einschalten
- 3.2 Admin-Mode: erst vorbereiten, dann veröffentlichen
- 3.3 Darstellung im Shop
- 3.4 Textlänge für sehr lange Inhalte
- 3.5 Übergabe-Cache für Magnalister
- 4. HERSTELLERBEZOGENE SICHERHEITSINFORMATIONEN
- 4.1 Die Übersicht
- 4.2 Einen Hersteller bearbeiten
- 4.3 Die Zusatzfelder für Marktplätze
- 4.4 Einträge löschen
- 5. PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSINFORMATIONEN
- 6. SO ERSCHEINEN DIE INFORMATIONEN IM SHOP
- 7. IMPORT UND EXPORT ÜBER CSV
- 7.1 Produktbezogener Inhalt je Sprache
- 7.2 Die Marktplatzfelder in der CSV
- 8. ANBINDUNG AN MAGNALISTER
- 9. DAS AUSSEHEN ANPASSEN
- 10. MODULTEXTE ÄNDERN
- 11. SHOPUPDATE UND MODULPFLEGE
- 12. HÄUFIGE STOLPERSTEINE
- 12.1 Im Shop erscheinen keine Informationen
- 12.2 Nur ein Teil der Information erscheint
- 12.3 Ein Hersteller fehlt in der Liste
- 12.4 Ein langer Text wurde abgeschnitten
- 12.5 Der Marktplatz zeigt die Angaben nicht
- 12.6 Die Übersicht sieht seltsam aus
- 12.7 Nach dem Ausschalten des Moduls lässt sich nichts mehr speichern

---

M0137 Produkthaftung-Content für Gambio

Handbuch

Stand: 2026-08 (Modulversion 2.20) · (c) Xycons GmbH & Co. KG - www.xycons.de

---

Inhalt

1. 1. WAS DIESES MODUL LEISTET
2. 2. WO SIE DAS MODUL IM BACKEND FINDEN
3. 3. DAS SETUP
4. 3.1 Modul einschalten
5. 3.2 Admin-Mode: erst vorbereiten, dann veröffentlichen
6. 3.3 Darstellung im Shop
7. 3.4 Textlänge für sehr lange Inhalte
8. 3.5 Übergabe-Cache für Magnalister
9. 4. HERSTELLERBEZOGENE SICHERHEITSINFORMATIONEN
10. 4.1 Die Übersicht
11. 4.2 Einen Hersteller bearbeiten
12. 4.3 Die Zusatzfelder für Marktplätze
13. 4.4 Einträge löschen
14. 5. PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSINFORMATIONEN
15. 6. SO ERSCHEINEN DIE INFORMATIONEN IM SHOP
16. 7. IMPORT UND EXPORT ÜBER CSV
17. 7.1 Produktbezogener Inhalt je Sprache
18. 7.2 Die Marktplatzfelder in der CSV
19. 8. ANBINDUNG AN MAGNALISTER

20. 9. DAS AUSSEHEN ANPASSEN
21. 10. MODULTEXTE ÄNDERN
22. 11. SHOPUPDATE UND MODULPFLEGE
23. 12. HÄUFIGE STOLPERSTEINE
24. 12.1 Im Shop erscheinen keine Informationen
25. 12.2 Nur ein Teil der Information erscheint
26. 12.3 Ein Hersteller fehlt in der Liste
27. 12.4 Ein langer Text wurde abgeschnitten
28. 12.5 Der Marktplatz zeigt die Angaben nicht
29. 12.6 Die Übersicht sieht seltsam aus
30. 12.7 Nach dem Ausschalten des Moduls lässt sich nichts mehr speichern

---

1. WAS DIESES MODUL LEISTET

Die europäische Produktsicherheitsverordnung (GPSR) verlangt, dass Sie zu Ihren Artikeln bestimmte Sicherheits- und Herstellerangaben bereitstellen. Diese Angaben müssen für den Kunden vor dem Kauf sichtbar sein – und sie müssen zum jeweiligen Artikel passen.

Genau dafür ist dieses Modul da. Es fügt Ihrem Shop zwei Pflegestellen hinzu, die sich gegenseitig ergänzen:

- **Beim Hersteller** hinterlegen Sie alles, was für *alle* Artikel dieses Herstellers gilt – Firmenanschrift, Kontaktwege, allgemeine Sicherheitshinweise. Das schreiben Sie einmal, und es erscheint danach automatisch bei jedem Artikel, der diesem Hersteller zugeordnet ist.
- **Beim einzelnen Artikel** ergänzen Sie das, was nur diesen einen Artikel betrifft – etwa konkrete Warnhinweise, Altersfreigaben oder Angaben zu enthaltenen Stoffen.

Im Shop werden beide Teile zusammengeführt und als eine zusammenhängende Information ausgegeben. Sie pflegen also nicht bei jedem Artikel die komplette Herstelleranschrift erneut, sondern nur noch die Besonderheit.

Zusätzlich stellt das Modul die Angaben so bereit, dass Marktplatz-Anbindungen wie Magnalister sie abrufen und an Amazon, eBay und andere Plattformen übertragen können. Und weil Sie die Inhalte selten von Hand für tausende Artikel tippen möchten, lassen sich die artikelbezogenen Angaben auch über den Artikel-Im- und -Export als CSV befüllen.

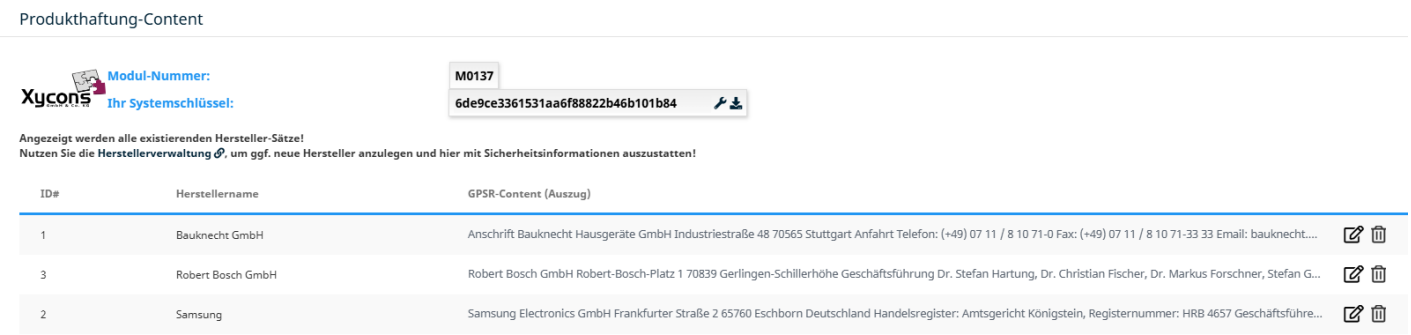
Ein Hinweis vorweg: Das Modul stellt Ihnen die Werkzeuge bereit, mit denen Sie Ihren gesetzlichen Informationspflichten nachkommen können. Welche Angaben Sie für Ihr konkretes Sortiment machen müssen, entscheidet die Rechtslage und nicht das Modul. Im Zweifel klären Sie den notwendigen Umfang bitte mit Ihrer Rechtsberatung.

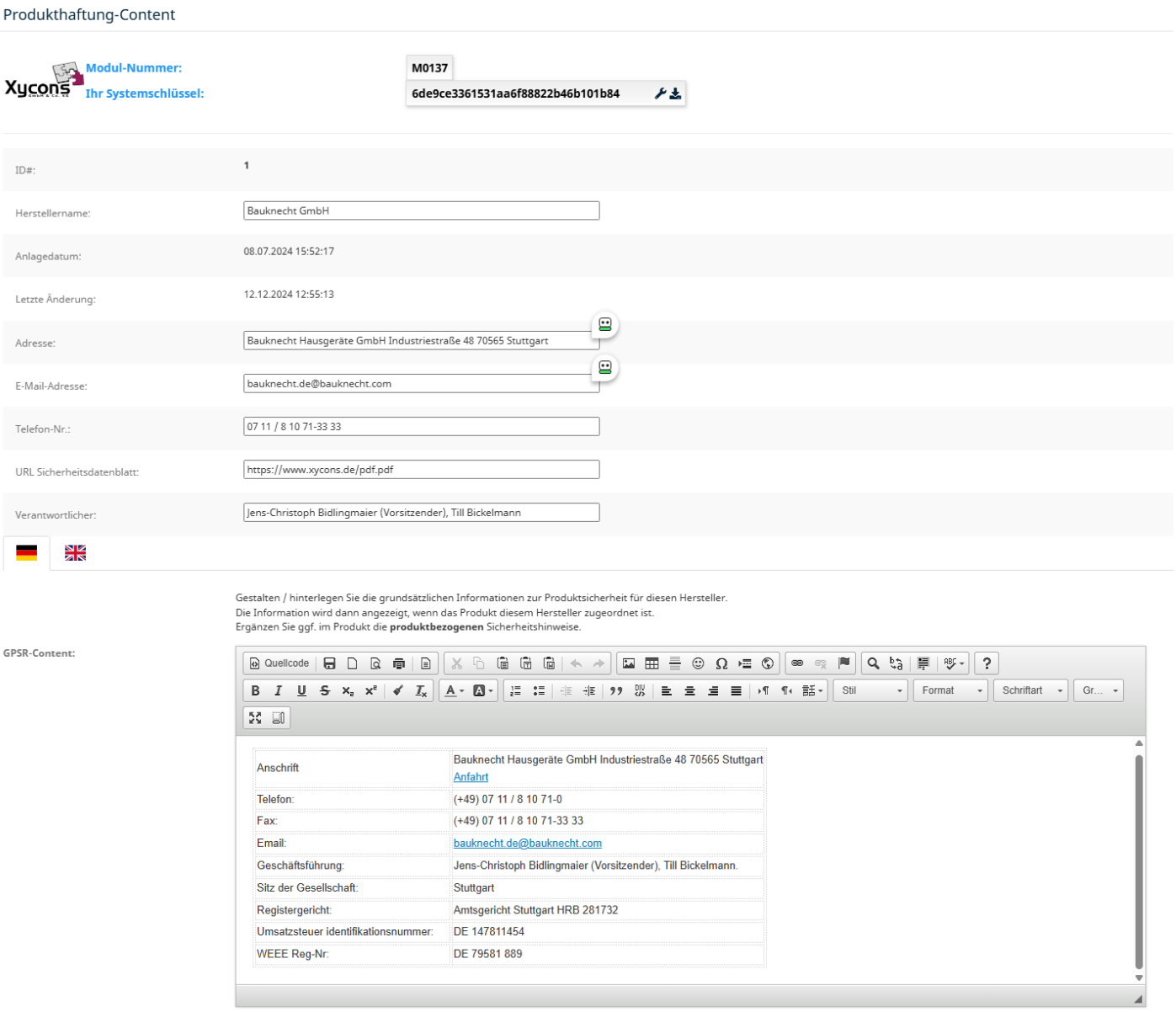
2. WO SIE DAS MODUL IM BACKEND FINDEN

Nach der Installation finden Sie zwei Anlaufstellen im Admin-Bereich Ihres Shops.

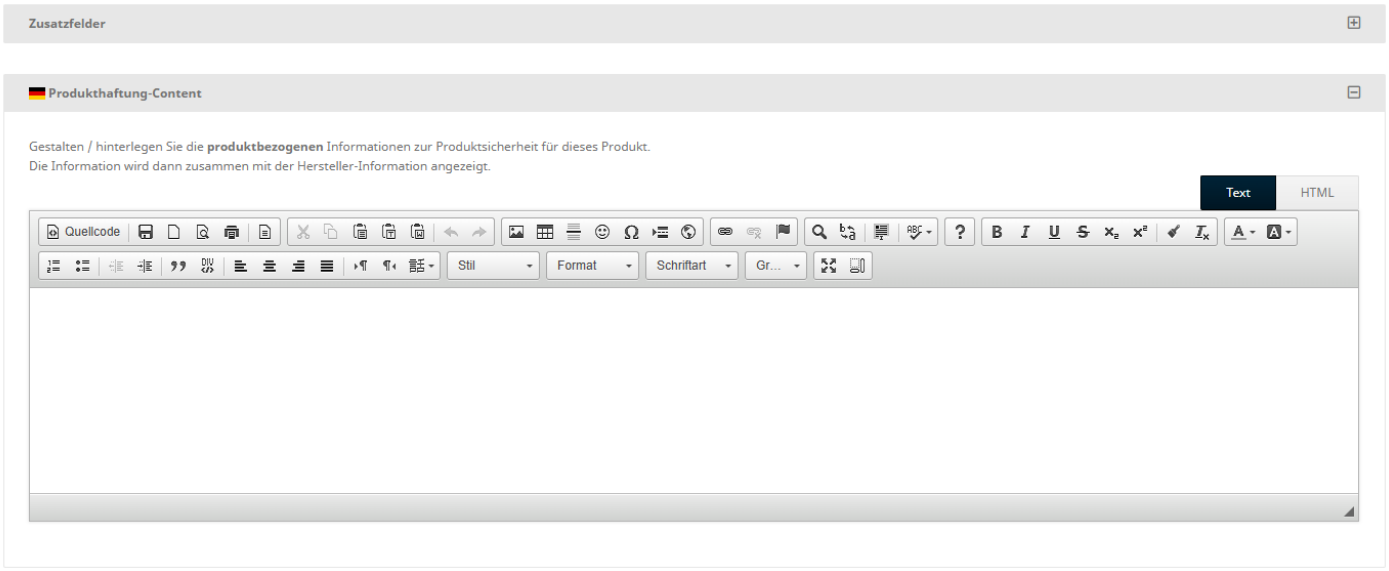
Das Setup erreichen Sie über das Menü "Xycons-Module" ► "Kundenkonto / Setups" und dort über den TAB "Produkthaftung-Content". Hier stellen Sie ein, wie sich das Modul verhalten soll.

Die Pflegeoberfläche liegt als eigener Menüpunkt "Produkthaftung-Content" direkt im Menü "Xycons-Module". Dort ordnen Sie Ihren Herstellern die Sicherheitsinformationen zu.



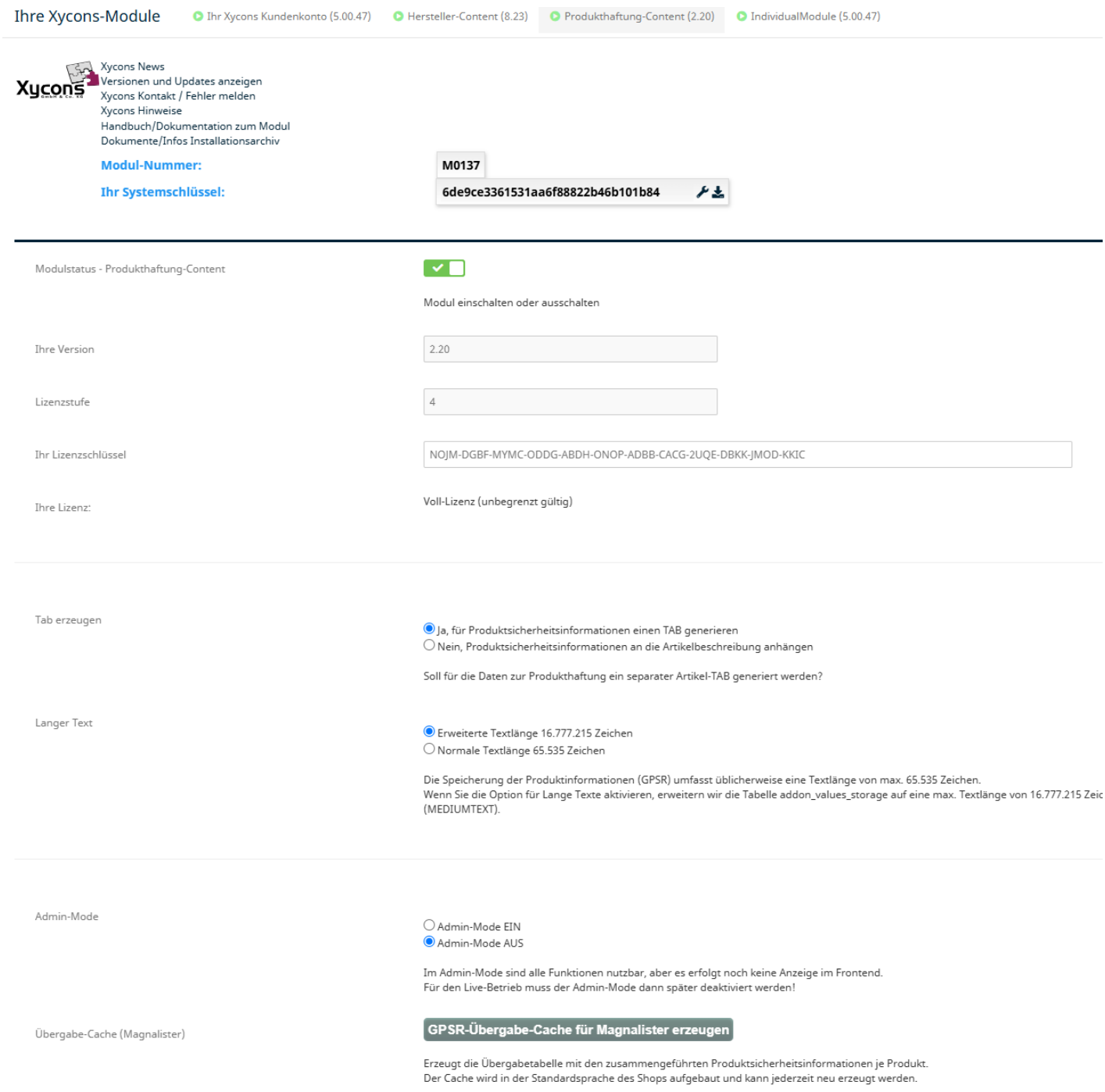


Die artikelbezogenen Angaben pflegen Sie nicht in einer eigenen Oberfläche, sondern direkt dort, wo Sie ohnehin arbeiten: in den Stammdaten des jeweiligen Artikels. Mehr dazu in Kapitel 5.



3. DAS SETUP

Richten Sie das Modul zuerst ein, bevor Sie mit dem Pflegen der Inhalte beginnen. Vor allem die Entscheidung aus Kapitel 3.3 – eigener Reiter oder angehängt an die Beschreibung – schauen Sie sich am besten gleich an, denn davon hängt ab, wie Ihre Artikelseiten später aussehen.



3.1 Modul einschalten

Einstellung	Bedeutung
Modulstatus	Der Hauptschalter. Solange er ausgeschaltet ist, tut das Modul nichts: Im Shop erscheinen keine Produktsicherheitsinformationen, und auch in der Pflegeoberfläche lässt sich nichts speichern oder löschen. Ein rot hinterlegter Hinweis weist Sie in diesem Fall darauf hin. Bereits gepflegte Inhalte bleiben dabei selbstverständlich erhalten – sie werden nur nicht angezeigt. *(Standard: ausgeschaltet)*
Ihr Lizenzschlüssel	Hier tragen Sie den Lizenzschlüssel ein, den Sie von uns erhalten haben.
Ihre Lizenz	Zeigt Ihnen an, welche Lizenz aktuell erkannt wurde. Ein reines Anzeigefeld.

Dass der Modulstatus ab Werk auf "ausgeschaltet" steht, ist Absicht. So können Sie in Ruhe alles einrichten und die Inhalte

vorbereiten, ohne dass Ihre Kunden dabei zusehen.

3.2 Admin-Mode: erst vorbereiten, dann veröffentlichen

Einstellung	Bedeutung
Admin-Mode	Ist der Admin-Mode eingeschaltet, arbeiten Sie als angemeldeter Administrator ganz normal mit dem Modul und sehen die Ausgaben auch im Shop – Ihre Kunden dagegen sehen davon noch nichts. *(Standard: aus)*

Das ist der übliche Weg für die Einführung: Modul einschalten, Admin-Mode einschalten, in Ruhe alle Hersteller und Artikel bestücken, die Darstellung auf ein paar Artikelseiten kontrollieren – und erst dann den Admin-Mode ausschalten. In dem Moment sind die Informationen für alle Besucher sichtbar.

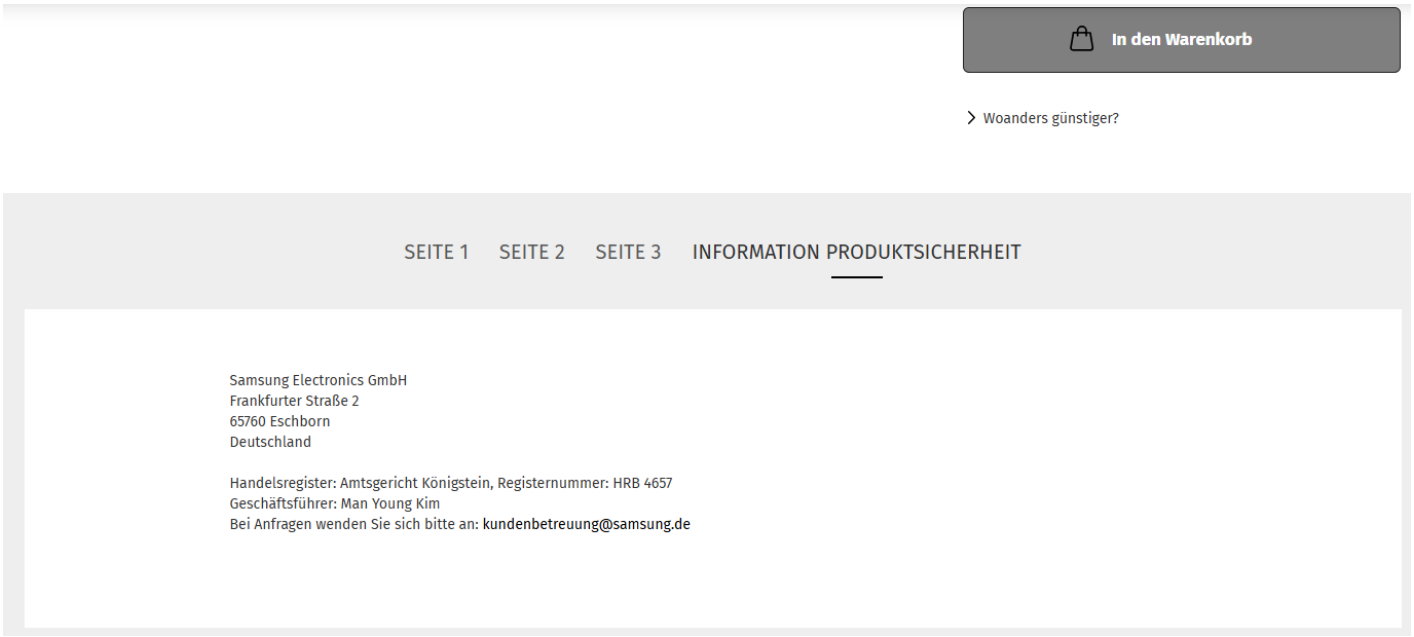
Bitte nicht vergessen: Für den Livebetrieb muss der Admin-Mode wieder ausgeschaltet werden. Solange er eingeschaltet ist, erfüllen Sie Ihre Informationspflicht gegenüber Ihren Kunden nicht, weil diese die Angaben schlicht nicht zu sehen bekommen.

3.3 Darstellung im Shop

Einstellung	Bedeutung
Tab erzeugen	Bestimmt, wo die Produktsicherheitsinformationen auf der Artikelseite erscheinen. Entweder in einem **eigenen Reiter** neben Beschreibung und Bewertungen, oder **angehängt an die Artikelbeschreibung**. *(Standard: eigener Reiter)*

Welche Variante besser passt, hängt von Ihrem Theme und Ihrem Sortiment ab. Ein eigener Reiter hält die Artikelbeschreibung schlank und ist die übersichtlichere Lösung, wenn Sie längere Sicherheitstexte haben. Das Anhängen an die Beschreibung sorgt dafür, dass die Angaben ohne zusätzlichen Klick sichtbar sind – das kann gerade bei kurzen Hinweisen die bessere Wahl sein.

Probieren Sie beide Varianten ruhig aus, solange der Admin-Mode noch eingeschaltet ist. Ein Wechsel der Einstellung wirkt sofort und verändert nichts an Ihren gepflegten Inhalten.



3.4 Textlänge für sehr lange Inhalte

Einstellung	Bedeutung
Langer Text	Legt fest, wie viele Zeichen ein artikelbezogener Sicherheitstext maximal haben darf: die normale Länge von rund 65.500 Zeichen oder die erweiterte Länge von rund 16,7 Millionen Zeichen. *(Standard: normale Textlänge)*

Für die allermeisten Shops reicht die normale Textlänge bei Weitem aus – 65.500 Zeichen sind etwa dreißig eng bedruckte Seiten. Schalten Sie die erweiterte Länge nur ein, wenn Sie tatsächlich derart umfangreiche Sicherheitsinhalte hinterlegen müssen.

Wichtig: Ist die normale Textlänge eingestellt und Ihr Text ist länger, wird der überschüssige Teil beim Speichern abgeschnitten – ohne Warnung. Wenn Sie also mit sehr langen Inhalten arbeiten, stellen Sie die erweiterte Länge *vor* dem Einpflegen um. Die Umstellung wirkt nur in eine Richtung: Sie erweitert den Platz, nimmt ihn aber nicht wieder weg.

3.5 Übergabe-Cache für Magnalister

Einstellung	Bedeutung
Übergabe-Cache (Magnalister)	Eine Schaltfläche, kein Schalter. Ein Klick darauf stellt die zusammengeführten Sicherheitsinformationen je Artikel in aufbereiteter Form bereit, damit Marktplatz-Anbindungen sie abrufen können.

Nutzen Sie Magnalister nicht, brauchen Sie diese Schaltfläche nie anzufassen. Nutzen Sie Magnalister, lesen Sie bitte Kapitel 8 – dort steht, wann Sie den Cache neu erzeugen sollten.

Nach dem Klick meldet Ihnen das Modul zurück, wie viele Einträge erzeugt wurden. Der Aufbau erfolgt in der Standardsprache Ihres Shops.

4. HERSTELLERBEZOGENE SICHERHEITSINFORMATIONEN

Hier liegt der Schwerpunkt Ihrer Arbeit. Was Sie einmal beim Hersteller hinterlegen, wirkt anschließend auf alle Artikel dieses Herstellers.

4.1 Die Übersicht

Der Menüpunkt "Produkthaftung-Content" zeigt Ihnen eine Liste aller Hersteller, die in Ihrem Shop angelegt sind – mit ihrer Nummer, ihrem Namen und einem Kurzauszug des bereits hinterlegten Inhalts. So sehen Sie auf einen Blick, wo noch etwas fehlt.

Bitte beachten Sie: In dieser Verwaltung erscheinen nur Hersteller, die bereits in Ihrem Shop existieren. Das Modul legt keine neuen Hersteller an. Fehlt Ihnen ein Hersteller, legen Sie ihn zuerst in der regulären Herstellerverwaltung Ihres Shops an – ein Link dorthin steht direkt über der Liste. Danach taucht er hier auf und kann bestückt werden.

4.2 Einen Hersteller bearbeiten

Über das Stift-Symbol am Ende der Zeile öffnen Sie den Hersteller zur Bearbeitung. Sie sehen dann den Herstellernamen, die Angaben zu Anlage und letzter Änderung sowie – das ist der eigentliche Kern – einen Reiter je aktiver Shopsprache.

In jedem Sprachreiter steht Ihnen der gewohnte HTML-Editor zur Verfügung. Sie können den Text also frei gestalten: Absätze, Fettungen, Aufzählungen, Links auf weiterführende Dokumente, bei Bedarf auch Tabellen. Pflegen Sie hier nur, was für *alle* Artikel dieses Herstellers gilt – typischerweise Firmenname und Anschrift des Herstellers oder des Bevollmächtigten in der EU, eine Kontaktmöglichkeit und allgemeine Sicherheitshinweise.

Denken Sie daran, jeden Sprachreiter zu füllen, den Ihr Shop tatsächlich anbietet. Ein leerer Reiter bedeutet, dass Kunden in dieser Sprache keine Herstellerangaben zu sehen bekommen.

Den Herstellernamen können Sie in dieser Maske direkt mit ändern – Sie müssen dafür nicht in die Herstellerverwaltung wechseln.

4.3 Die Zusatzfelder für Marktplätze

Oberhalb der Sprachreiter finden Sie fünf einzelne Felder: Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon-Nr., URL Sicherheitsdatenblatt und Verantwortlicher.

Diese Felder werden **nicht** im Shop angezeigt. Sie dienen ausschließlich der Übergabe an Marktplätze über Magnalister, wo die Angaben einzeln und strukturiert benötigt werden – ein Fließtext hilft dort nicht weiter. Wenn Sie Magnalister nicht einsetzen, können Sie diese fünf Felder ruhig leer lassen.

Setzen Sie Magnalister ein, füllen Sie sie sauber aus. Welche Angabe der jeweilige Marktplatz genau verlangt, erfahren Sie direkt von Magnalister – die Anforderungen unterscheiden sich von Plattform zu Plattform.

4.4 Einträge löschen

Über das Papierkorb-Symbol in der Übersicht entfernen Sie einen Hersteller samt seinen Sicherheitsinformationen. Sie werden vorher gefragt, welcher Hersteller betroffen ist, und müssen die Löschung ausdrücklich bestätigen.

Achtung: Das Löschen entfernt den Hersteller selbst aus Ihrem Shop, nicht nur seinen Sicherheitstext. Artikel, die diesem Hersteller zugeordnet waren, bleiben erhalten, haben danach aber keinen Hersteller mehr – und damit auch keine herstellerbezogenen Sicherheitsangaben. Wenn Sie nur den Text überarbeiten möchten, nutzen Sie das Stift-Symbol und leeren Sie dort den Inhalt.

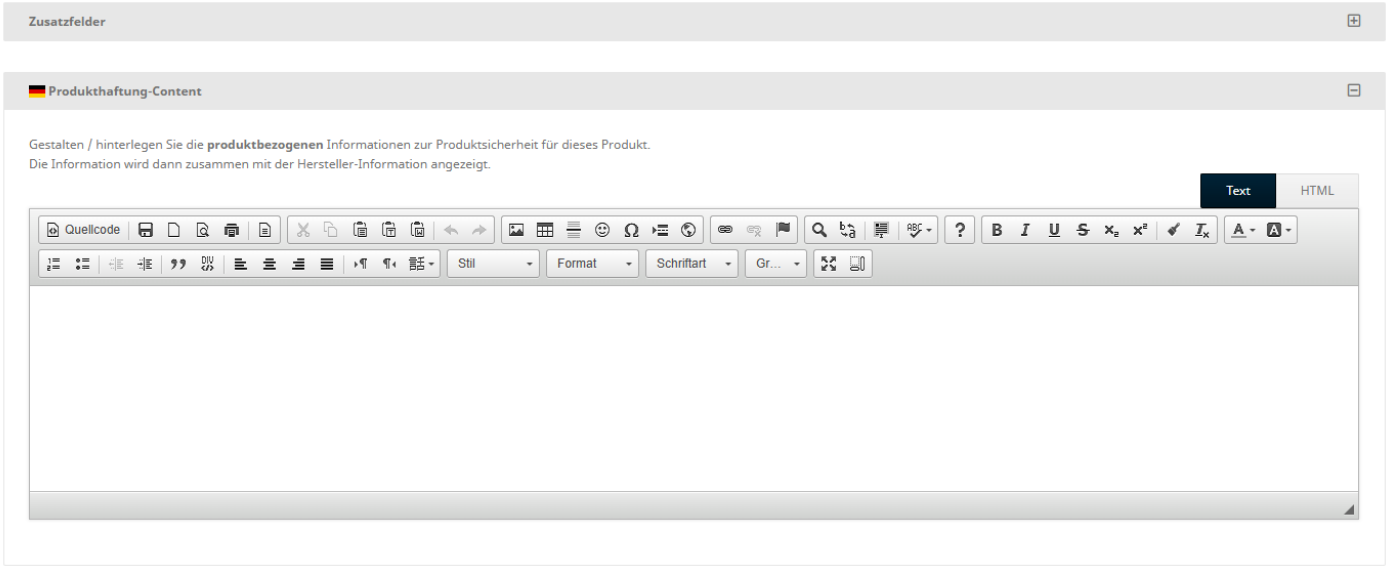
Ist das Modul ausgeschaltet, wird das Papierkorb-Symbol gar nicht erst angeboten. Das ist bewusst so: Bei ausgeschaltetem Modul sind alle schreibenden Vorgänge gesperrt.

5. PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSINFORMATIONEN

Sobald das Modul eingeschaltet ist, finden Sie in den Stammdaten jedes Artikels einen zusätzlichen Bereich für die artikelbezogenen Sicherheitsinformationen – wieder mit einem Reiter je aktiver Shopsprache und wieder mit dem gewohnten HTML-Editor.

Hier gehört alles hinein, was nur diesen einen Artikel betrifft und nicht schon beim Hersteller steht. Typisch sind Warnhinweise zu Kleinteilen, Altersempfehlungen, Angaben zu Batterien oder enthaltenen Stoffen, Hinweise zur sicheren Verwendung oder zur Entsorgung.

Beide Teile ergänzen sich im Shop automatisch: Zuerst erscheint die Herstellerinformation, darunter die artikelbezogene Ergänzung. Sie können auch nur einen der beiden Teile pflegen – ist nur beim Artikel etwas hinterlegt, wird eben nur das angezeigt, und umgekehrt genauso. Ist zu einem Artikel weder das eine noch das andere vorhanden, erscheint im Shop gar nichts; es bleibt also kein leerer Reiter und keine leere Überschrift stehen.



Weil Sie diese Angaben selten für tausende Artikel einzeln tippen möchten: Der artikelbezogene Inhalt lässt sich auch über den Artikel-Im- und -Export als CSV befüllen. Wie das geht, steht in Kapitel 7.

6. SO ERSCHEINEN DIE INFORMATIONEN IM SHOP

Je nach Ihrer Einstellung aus Kapitel 3.3 sieht Ihr Kunde die Angaben an einer von zwei Stellen.

Als eigener Reiter: Auf der Artikelseite erscheint neben der Beschreibung ein zusätzlicher Reiter mit der Überschrift "Information Produktsicherheit". Ein Klick darauf zeigt die zusammengeführten Angaben. Diese Variante hält die Artikelseite aufgeräumt.

Angehängt an die Artikelbeschreibung: Die Angaben stehen unterhalb der Artikelbeschreibung, abgetrennt durch eine Linie und eine hervorgehobene Überschrift. Der Kunde muss nirgends klicken, um sie zu sehen.

Kontrollieren Sie die Darstellung nach der Einrichtung an ein paar typischen Artikeln – idealerweise an einem mit Hersteller- und Artikeltext, einem mit nur einem der beiden und einem ganz ohne Angaben. Dann wissen Sie sicher, dass alle Fälle gut aussehen.

7. IMPORT UND EXPORT ÜBER CSV

Das Modul erweitert den Artikel-Im- und -Export Ihres Shops um zusätzliche Spalten. Damit befüllen und pflegen Sie die Sicherheitsinformationen offline in einer Tabellenkalkulation und spielen sie anschließend gesammelt zurück. Gerade bei größeren Sortimenten ist das der weitaus schnellere Weg.

Die Spalten müssen Sie einmalig in Ihrer Im-/Export-Konfiguration ergänzen. Danach stehen sie bei jedem Export und Import zur Verfügung.

7.1 Produktbezogener Inhalt je Sprache

Der artikelbezogene Sicherheitstext wird je Sprache übertragen. Legen Sie dafür eine Spalte an und hängen Sie den Ländercode an den Spaltennamen an:

```
Spaltenname:     p_gpsr_content.[Ländercode]
Spalteninhalt:   {p_gpsr_content.[Ländercode]}

Beispiel Deutsch
Spaltenname:     p_gpsr_content.de
Spalteninhalt:   {p_gpsr_content.de}

Beispiel Englisch
Spaltenname:     p_gpsr_content.en
Spalteninhalt:   {p_gpsr_content.en}
```

Speichern Sie die Konfiguration. Beim nächsten Export der Artikeldaten sind die artikelbezogenen Sicherheitsinformationen enthalten. Sie können sie in der Tabelle bearbeiten und über den gewohnten Importvorgang wieder einspielen.

Legen Sie für jede Shopsprache, die Sie pflegen möchten, eine eigene Spalte an. Eine Spalte ohne Ländercode gibt es nicht – die Sprache muss immer mit angegeben werden.

7.2 Die Marktplatzfelder in der CSV

Auch die fünf Zusatzfelder aus Kapitel 4.3 lassen sich über CSV befüllen. Sie hängen am Hersteller des Artikels und brauchen deshalb keinen Ländercode:

Spaltenname	Spalteninhalt	Bedeutung
p_gpsr_address	{p_gpsr_address}	Anschrift des Herstellers oder Bevollmächtigten
p_gpsr_email	{p_gpsr_email}	Kontakt-E-Mail-Adresse
p_gpsr_phone	{p_gpsr_phone}	Kontakt-Telefonnummer
p_gpsr_sheet	{p_gpsr_sheet}	Adresse (URL) des Sicherheitsdatenblatts
p_gpsr_responsible	{p_gpsr_responsible}	Name der verantwortlichen Person oder Stelle

Beachten Sie beim Import, dass diese fünf Angaben am Hersteller hängen und nicht am einzelnen Artikel: Sie gelten anschließend für alle Artikel desselben Herstellers. Es genügt also, sie an einem Artikel je Hersteller zu pflegen.

8. ANBINDUNG AN MAGNALISTER

Wenn Sie Ihre Artikel über Magnalister auf Marktplätzen wie Amazon oder eBay anbieten, verlangen diese Plattformen die Sicherheits- und Herstellerangaben in eigenen, strukturierten Feldern. Das Modul stellt Ihre gepflegten Daten so bereit, dass Magnalister sie dort abrufen kann.

Der Weg dorthin führt über die Produktvorbereitung in Magnalister. Rufen Sie den Artikel innerhalb des jeweiligen Marktplatzes auf und wechseln Sie in die Produktvorbereitung beziehungsweise Beantragung. Unter den optionalen und pflichtgemäßen Attributen wählen Sie das gewünschte Zielfeld aus, zum Beispiel "GPSR: Email".

Für das Feld "Web-Shop Attribut" wählen Sie den Eintrag "Wähle Datenbank-Werte (für Experten)". Anschließend geben Sie an, woher der Wert kommen soll:

Für dieses Attribut	Choose table	Spalte	Alias
Zusammengeführter Sicherheitstext (Hersteller und Artikel)	gpsr_info_cache	gpsr_content	products_id
Anschrift	manufacturers_magnalister_cache	manufacturers_address	manufacturers_id
E-Mail-Adresse	manufacturers_magnalister_cache	manufacturers_email	manufacturers_id
Telefonnummer	manufacturers_magnalister_cache	manufacturers_phone	manufacturers_id
Sicherheitsdatenblatt	manufacturers_magnalister_cache	manufacturers_sheet	manufacturers_id
Verantwortlicher	manufacturers_magnalister_cache	manufacturers_responsible	manufacturers_id

Welches Attribut der jeweilige Marktplatz benötigt und welche davon Pflicht sind, erfahren Sie direkt von Magnalister. Wir können die Daten nur bereitstellen – welches Feld die Plattform verlangt, gibt die Plattform vor.

Zum Übergabe-Cache: Die erste Zeile der Tabelle, der zusammengeführte Sicherheitstext je Artikel, wird über die Schaltfläche aus Kapitel 3.5 aufgebaut. Erzeugen Sie den Cache immer dann neu, wenn Sie größere Änderungen an den Sicherheitstexten vorgenommen haben – etwa nach einem CSV-Import oder nachdem Sie viele Hersteller bestückt haben. Die fünf Herstellerfelder darunter brauchen keinen Cache-Aufbau; sie stehen sofort nach dem Speichern bereit.

9. DAS AUSSEHEN ANPASSEN

Die Ausgabe im Shop bringt eigene Gestaltungsregeln mit, damit sich Überschrift und Inhalt sauber in Ihr Theme einfügen. Sie können das Erscheinungsbild an Ihre Bedürfnisse anpassen – Schriftgröße, Farben, Abstände.

Ändern Sie die mitgelieferte Gestaltungsdatei bitte nicht direkt. Sie wird bei einem Modul-Update überschrieben, und Ihre Anpassungen wären verloren. Nutzen Sie stattdessen die Funktion "Eigenes CSS hinzufügen" in Ihrem Theme. Was Sie dort hinterlegen, überlebt jedes Update.
Die Ausgabe verwendet zwei benannte Bereiche, an denen Sie ansetzen können: einen für die Überschrift und einen für den Inhaltsbereich. Ihr Theme-Entwickler oder wir nennen Ihnen die passenden Bezeichnungen, wenn Sie sie brauchen.

10. MODULTEXTE ÄNDERN

Modultexte können Sie – wie bei allen Modulen von uns – über die Shopfunktion "Texte ändern" im Admin-Bereich an eigene Bedürfnisse anpassen. Sie sind also nicht auf unsere Formulierungen festgelegt.

Das betrifft zum Beispiel die Überschrift "Information Produktsicherheit", die Ihre Kunden auf der Artikelseite sehen: Wenn Sie stattdessen lieber "Sicherheitshinweise" oder "Produktsicherheit gemäß GPSR" schreiben möchten, ändern Sie den Text dort einmal, und er erscheint überall in der neuen Fassung. Genauso lassen sich die Hilfetexte im Backend und die Bezeichnungen der Eingabefelder anpassen.

Solche Anpassungen bleiben bei einem späteren Modul-Update erhalten.

11. SHOPUPDATE UND MODULPFLEGE

Ein Modul passt sich nicht von selbst an eine neue Shopversion an. Deshalb zwei Punkte, die Sie sich bitte vor jedem Shopupdate vornehmen.

Erstens: vorher die Freigabe prüfen. Schauen Sie auf unserer Seite nach, ob das Modul für die Shopversion, auf die Sie aktualisieren möchten, bereits freigegeben ist. Das gilt auch für Service Packs und Master-Updates. Ist die Freigabe noch nicht da, warten Sie mit dem Shopupdate – sonst steht Ihr Shop hinterher mit einem Modul da, das nicht mehr sauber arbeitet.

Zweitens: beim Update immer alles gemeinsam aktualisieren. Installieren Sie nicht nur die neue Shopversion, sondern auch die jeweils neueste Version des Moduls *und* der Modulumgebung. Die drei Teile greifen ineinander. Wer nur den Shop aktualisiert, sucht die Ursache für merkwürdiges Verhalten anschließend erfahrungsgemäß an der falschen Stelle.

Wenn Sie die Aktualisierung Ihres Shops durch uns durchführen lassen, übernehmen wir das mit: Wir aktualisieren dabei immer auch die vorhandenen Module und die Modulumgebung, sofern diese für die Ziel-Shopversion verfügbar sind.

Nach einem Update lohnt sich ein kurzer Blick auf eine Artikelseite mit gepflegten Sicherheitsinformationen. So merken Sie sofort, wenn etwas nicht mehr wie gewohnt dargestellt wird.

12. HÄUFIGE STOLPERSTEINE

12.1 Im Shop erscheinen keine Informationen

Gehen Sie der Reihe nach vor: Ist der Modulstatus eingeschaltet? Ist der Admin-Mode noch eingeschaltet – dann sehen nur Sie die Angaben, Ihre Kunden nicht. Ist dem Artikel überhaupt ein Hersteller zugeordnet? Und ist beim Hersteller in der *richtigen Sprache* etwas hinterlegt? Ein gepflegter deutscher Text erscheint nicht auf der englischen Artikelseite.

12.2 Nur ein Teil der Information erscheint

Das ist meistens kein Fehler, sondern gewollt: Angezeigt wird, was vorhanden ist. Fehlt der herstellerbezogene Teil, erscheint nur der artikelbezogene – und umgekehrt. Prüfen Sie, ob Sie den fehlenden Teil tatsächlich gepflegt haben, und zwar im richtigen Sprachreiter.

12.3 Ein Hersteller fehlt in der Liste

Die Verwaltung zeigt ausschließlich Hersteller, die in Ihrem Shop bereits existieren. Legen Sie den Hersteller zuerst in der regulären Herstellerverwaltung an – der Link dorthin steht über der Liste – und kehren Sie dann zurück.

12.4 Ein langer Text wurde abgeschnitten

Dann greift die normale Textlänge aus Kapitel 3.4. Stellen Sie auf die erweiterte Textlänge um und pflegen Sie den Text erneut ein. Der bereits abgeschnittene Teil lässt sich nicht zurückholen – er wurde beim Speichern verworfen.

12.5 Der Marktplatz zeigt die Angaben nicht

Prüfen Sie zuerst, ob die fünf Zusatzfelder beim betreffenden Hersteller überhaupt gefüllt sind – sie sind für den Shop selbst nicht sichtbar und werden deshalb leicht übersehen. Kontrollieren Sie dann in Magnalister die Zuordnung nach Kapitel 8, insbesondere den Alias-Eintrag. Und wenn Sie den zusammengeführten Sicherheitstext übergeben: Haben Sie den Übergabe-Cache nach Ihren letzten Änderungen neu erzeugt?

12.6 Die Übersicht sieht seltsam aus

Die Übersichtsliste zeigt den hinterlegten Inhalt bewusst als reinen Textauszug ohne Formatierung. Unfertiges HTML in Ihrem Inhalt – etwa eine geöffnete, aber nicht geschlossene Formatierung – kann die Darstellung der Liste deshalb nicht mehr beeinträchtigen. Sollte Ihnen im Shop dennoch eine zerschossene Darstellung auffallen, schauen Sie sich den betreffenden Inhalt im Editor an: Dort ist dann in aller Regel ein Formatierungs- oder Link-Tag geöffnet, aber nicht wieder geschlossen worden.

12.7 Nach dem Ausschalten des Moduls lässt sich nichts mehr speichern

Das ist beabsichtigt. Bei ausgeschaltetem Modul sind alle schreibenden Vorgänge gesperrt, und ein rot hinterlegter Hinweis weist darauf hin. Ihre bereits gepflegten Inhalte bleiben unangetastet und stehen nach dem Wiedereinschalten unverändert zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Einsatz dieses Moduls!

Xycons GmbH & Co. KG

Wir wünschen viel Erfolg beim Einsatz unseres Moduls!
